

ANMELDUNG

ANFAHRT RÜCKFRAGEN VERANSTALTER



Ich melde mich zum **FACHTAG**
am **Mittwoch, 10.04.2019** in **Stuttgart** an.

**Bitte melden Sie sich über unser Online-
Anmeldeformular an!**

[https://s-origami.esw-
bw.de/anmeldung/Schutzkonzept%202019](https://s-origami.esw-bw.de/anmeldung/Schutzkonzept%202019)

ANMELDESCHLUSS:
Montag 01. April 2019

(Sie erhalten eine automatische Anmeldebestätigung per E-Mail und eine Woche vorher eine Erinnerungsmail).

ANFAHRT

BAHN: Beim Hauptbahnhof, Arnulf-Klett-Platz, die U 5, 6, 7 oder 15 (Richtung Killesberg, Gerlingen, Mönchfeld oder Stammheim) nehmen und bis Pragfriedhof fahren. Die Heilbronner Straße in Fahrtrichtung rechts überqueren, die nächste rechts ist die Presselstraße.

AUTO: Von der Heilbronner Straße (B27) rechts in die Mia-Seeger-Straße einbiegen und dann in die Presselstraße weiterfahren. Parkmöglichkeiten sind nur sehr wenige vorhanden.

RÜCKFRAGEN

Ute Henne

FON: 0711-1656-431

FAX: 0711-1656-49431

MAIL: ute.henne@eschw.elk-wue.de

VERANSTALTER

**Evangelisches Schulwerk
Baden und Württemberg**

Postfach 101151

70010 Stuttgart

Besuchereingang: Presselstr. 29

Informationen und weitere Angebote unter:
www.esw-bw.de

**EVANGELISCHES SCHULWERK
BADEN UND WÜRTTEMBERG**

FACHTAG

Was muss passieren, damit nichts passiert?

Die Entwicklung von Schutzkonzepten
zur Prävention sexualisierter Gewalt
an Schulen

für Lehrerinnen und Lehrer aller
Schularten, Schulteams

Miriam Günderoth

**Mittwoch
10. April 2019
9:00 – 17:00 Uhr**

**Adresse:
Weckherlin-Haus
Presselstraße 29
70191 Stuttgart**

INHALT

„Was muss passieren, damit nichts passiert?“

Die Entwicklung von Schutzkonzepten zur Prävention sexualisierter Gewalt an Schulen

Angesichts alarmierender Statistiken und Berichte von sexualisierter Gewalt in Elternhäusern, bei außerschulischen Veranstaltungen oder an Schulen, durch Lehrkräfte, Mitschüler und Mitschülerinnen oder in den Ausbildungsbetrieben braucht jede Schule dringend ein Schutzkonzept zur Prävention.

Was können Schulen tun, damit Ansprechpartnerinnen und -partner bekannt sind, Lehrkräfte sensibilisiert sind und das Bewusstsein von Risikosituationen und -orten innerhalb der Schule vorhanden ist?

Im Rahmen des Tages wird zu Beginn in die Thematik der sexualisierten Gewalt und deren Prävention eingeführt. Von was sprechen wir, wenn wir von sexualisierter Gewalt sprechen? Die Bestandteile eines Schutzkonzeptes werden anhand von Beispielen vorgestellt und deren Einordnung im Schutzkonzept. Für die Umsetzung an der Schule werden Schritte gemeinsam erarbeitet, Hilfreiches und Stolpersteine thematisiert. Im Blick auf den Einstieg in einen Prozess der Schutzkonzeptentwicklung werden die Chancen einer Potential- und Risikoanalyse dargestellt, diskutiert und können in einer ersten Runde für die Schule durchdacht werden.

Wir sind gespannt auf diesen interessanten Tag und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Miriam Günderoth M.A.
Diakonin, Sexualpädagogin
Evangelischer Oberkirchenrat
Stuttgart

und Ute Henne M.A.
Stellv. Geschäftsführerin des
Evangelischen Schulwerks
Baden und Württemberg

PROGRAMM

- 09:00 Brezelfrühstück
09:15 Impuls / Andacht
09:30 Einstieg in das Thema Prävention sexualisierte Gewalt – Sprache finden
Was sind Schutzkonzepte – Bestandteile (mit Kaffeepause)
12:30 Mittagspause
13:30 Einstieg in die Entwicklung eines Schutzkonzeptes: Analyse
Kleingruppenarbeit zur Potential- und Risikoanalyse
15:00 Kaffeepause
15:30 Schritt für Schritt zum Schutzkonzept
Hilfreiches und Stolpersteine auf dem Weg
17:00 Ende

Literatur:

Arbeitsstelle des Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (Hrsg.):
[Was muss geschehen, damit nichts geschieht?](#)

Miriam Günderoth ist Diakonin und Sexualpädagogin. Im Rahmen der Koordinierungsstelle Prävention sexualisierte Gewalt im Ev. Oberkirchenrat Stuttgart ist ihre Aufgabe die Implementierung der Prävention von sexualisierter Gewalt innerhalb der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Dazu gehören die Entwicklung eines Schulungskonzeptes zur Sensibilisierung von haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, die Anregung zur Durchführung von Potential- und Risikoanalysen und die Entwicklung von Schutzkonzepten in Kirchengemeinden und Einrichtungen der Landeskirche.

RÜCKANTWORT

Evangelisches Schulwerk Baden und Württemberg

Christina Soulier
Postfach 101151
70010 Stuttgart
Besuchereingang: Presselstr. 29
FON: 0711-1656-428
FAX: 0711-1656-49428
MAIL: info@eschw.elk-wue.de

www.esw-bw.de

Bitte melden Sie sich über unser Online-Anmeldeformular an!

<https://s-origami.esw-bw.de/anmeldung/Schutzkonzept%202019>

Für die Anmeldung gelten die [AGB](#) des Evangelischen Schulwerks Baden und Württemberg.

Tagungsbeitrag inklusive Verpflegung: 50 €
(für Nicht-Mitglieder im Evangelischen Schulwerk 65 €)

Bitte vor Ort in bar bezahlen!